

## Anbaubeschreibung CLS EVO Tour an NC700X und NC700S

Diese Beschreibung soll und kann die Original Anbauanleitung von CLS nicht ersetzen. Bitte lest diese zuerst sorgfältig durch. Vielleicht findet ihr aber nützliche Tipps und Anregungen, wenn ihr seht, welche Lösungen wir für den Anbau gefunden haben.

Viele Grüße  
Affentwinfahrer (stimmt ja jetzt eigentlich nicht mehr ;-))

### Vorarbeiten:

Man muss zuerst die Verkleidung der Maschinen abbauen, um später die Leitungen für Öl und Elektrik verlegen zu können. Hierfür gibt es im Forum ja bereits sehr gute Anleitungen. Bei beiden Maschinen haben wir die vorderen Seitenverkleidungen entfernt. Die hintere Verkleidung seitlich unter dem Sitz kann dran bleiben. Den Heckbürzel haben wir entfernt, um die Entlüftungsleitung dort zu verlegen.

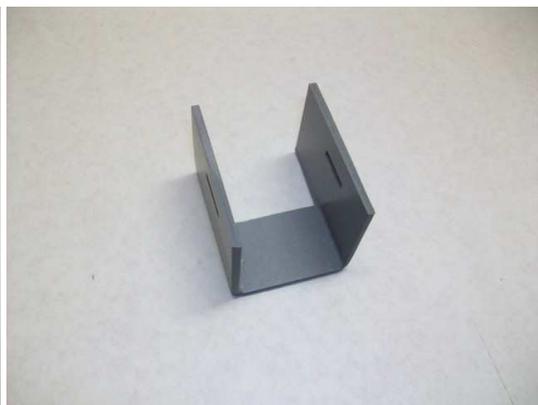
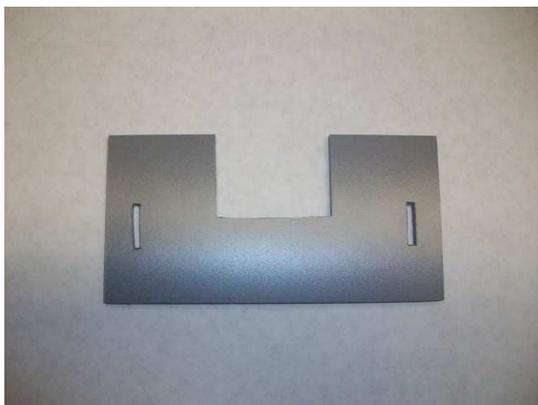
### Öltank:

Ist die Verkleidung ab, kann man sich eine gute Position für Öltank, Steuerung und Pumpe suchen. Für den Öltank haben einen Platz unter der hinteren Sitzbank gefunden. Direkt hinter dem Benzintank passt der Behälter sehr gut.



Montageplatz für Öltank

Hier musste aber die kleine Unebenheit ausgeglichen werden, die durch die Kunststoffflasche in der Mitte des Bildes entsteht. Wir haben uns einfach einen Tank-Halter aus Hobby-Color Kunststoffplatte (Baumarkt) gebaut. Diese Platten sind 3mm stark und lassen sich mit einem Cutter-Messer (Teppichbodenmesser) schneiden; nicht beim ersten Schnitt, aber nach 3...4 mal ist man durch. Außerdem kann man die Platten biegen, wenn man sie mit dem Heißluftgebläse warm macht. Wir haben die Platte in eine Werkbank eingespannt, warm gemacht und mit einem glatten Brett gebogen und gehalten, bis das Material kalt war und die Form behalten hat. Die nächsten beiden Bilder zeigen den Tank-Halter. Das erste den ungebogenen, das zweite den gebogenen:



Den Tank-Halter haben wir mit doppelseitig klebendem Montageband auf die Kunststoffvertiefung direkt hinter dem Benzintank geklebt. Auf der Falzkante des Benzintanks haben wir einen Kantenschutz mit Sekundenkleber befestigt, damit der Öltank nicht scheuern kann. Der Öltank selbst wird dann mit dem mitgelieferten Klettband befestigt. Dafür haben wir zwei kleine Schlitz in den Tank-Halter geschnitten.

Die beiden folgenden Bilder zeigen den montierten Tank. Auf dem zweiten Bild sieht man auch bereits die Pumpe.



### **Pumpe:**

Die Pumpe haben wir mit dem mitgelieferten Gummi-Klötzen und dem mitgelieferten Industriekleber befestigt. Hält bombenfest. Wichtig ist bei allen Klebearbeiten die Flächen gut zu entfetten, z.B. mit Bremsenreiniger.



Tank, Leitung zur Pumpe mit Rückschlagventil und Pumpe von der Seite gesehen und von oben mit bereits gefülltem Öltank (gefüllt wird aber erst am Schluss)

### **Öltankentlüftung:**

Die nächsten beiden Bilder zeigen die Verlegung des Öltank-Entlüftungsschlauches. Das erste Bild wurde an der NC700S gemacht, das zweite an der NC700X, an der wir unnötigerweise die hintere Seitenverkleidung entfernt hatten. Aber dadurch sieht man schön,

wie der Schlauch geführt ist. Befestigt wird er mit den weißen mitgelieferten Kabelklipsen. In das Ende steckt man ein Schlauchverbindungsstück, damit der Schlauch formstabil bleibt und gut in dem Klips klemmt und nicht herausrutschen kann. Das Ende des Entlüftungsschlauches ist so immer schön am höchsten Punkt des Öl-Systems.



### Steuerung:

Die Steuerung ist schön klein. Wir haben einen Einbauplatz unter der vorderen Sitzbank gefunden. Direkt unter das Loch, in das die Sitzbankklasche eingesteckt wird, passt die Steuerung perfekt. Die Kabel zur Pumpe hätten nicht bis in das Gepäckfach oberhalb der Batterie gereicht, wo wir die Steuerung zuerst positionieren wollten. Aber mittlerweile finden wir diese Position sogar besser. Befestigung einfach mit Kabelbindern.



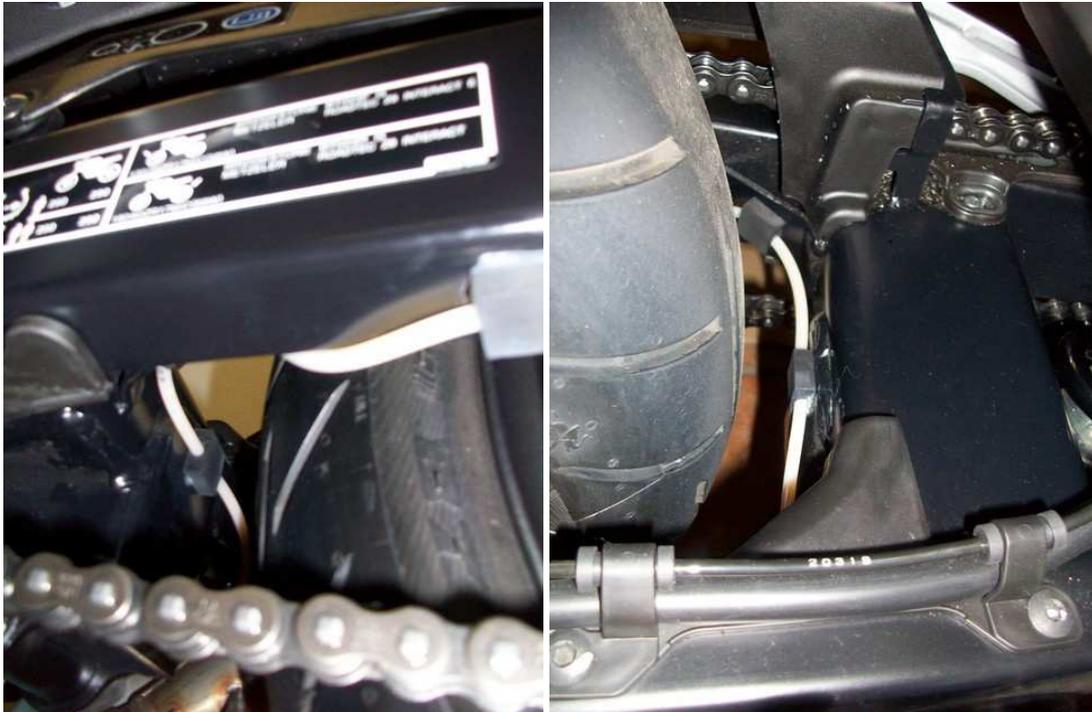
### Ölleitung zur Düse:

Nach Einbau von Tank, Pumpe und Steuerung haben wir die Ölleitung verlegt. Man beginnt an der Düse. Der Montageklotz der Düse und auch die Führungsklötzchen für die Ölleitung werden mit dem mitgelieferten Industriekleber befestigt. Wichtig: gut entfetten. Man fädelt alle 5 Führungsklötzchen auf die Ölleitung und sucht sich passende Befestigungsstellen.

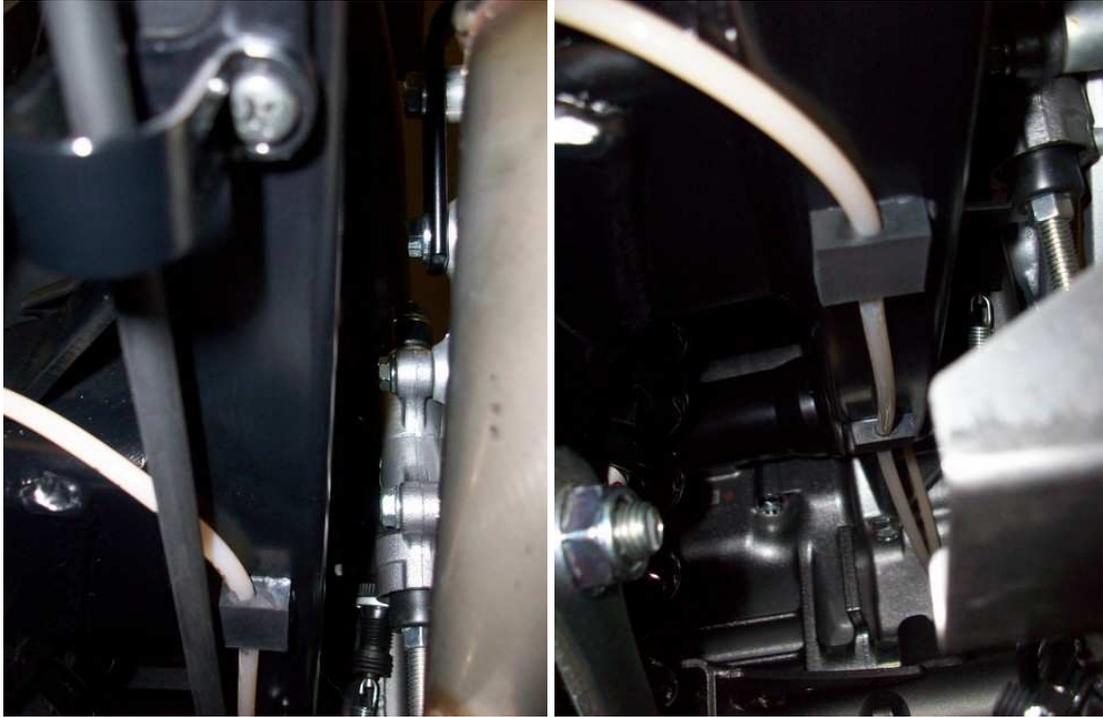


Düse mit Montageklotz und Montageklotz von unten gesehen.

Nach dem Montageklotz der Düse haben wir noch einen Führungsklotz unten an der Schwinge befestigt und haben den Schlauch dann zur Innenseite der Schwinge geführt:



Auf der Innenseite der Schwinge haben wir einen Führungsklotz auf das schräg aufgeschweißte Blech und eines genau in die Mitte montiert.



Danach geht es weiter auf der Unterseite der rechten Schwingenhälfte. Das erste Bild zeigt die NC700S mit DCT. Hier sieht man den Bremszug der Handbremse. Das zweite Bild zeigt die NC700X (ohne DCT und ohne Handbremszug). Danach wurde die Ölleitung um den Schwingendrehpunkt herum nach oben "gefummelt". Zu zweit geht das. Wir haben eine kleine Schlaufe in der Leitung gelassen, damit noch Luft bleibt, wenn die Schwinge einfedert.

Auf den nächsten beiden Bildern sieht man die Verlegung der Ölleitung auf der rechten Seite der Maschine. Links die X, rechts die S. Die Ölleitung haben wir dann von rechts nach links durchgesteckt Richtung Pumpe. Befestigt wurde sie hier mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen und Blechen.





Auf diesem Bild sieht man die Verlegung der Ölleitung Richtung Pumpe im Heck. Darüber sieht man die Elektroleitung, die von der Steuerung zur Pumpe geht.

Die Leitung von der Steuerung zur Batterie haben wir auf der linken Seite entlang vorhandener Kabel gemacht. Die Befestigung erfolgt mit Kabelbindern. Da entlang haben wir auch die Leitung zum Kontrolldisplay gelegt, sind dann aber weiter entlang von schon liegenden Originalkabeln zum Lenker gegangen. Dort wurde das Kontrolldisplay mit dem mitgelieferten Befestigungsteil befestigt.

Wenn ihr auch einen CLS selbst einbauen wollt, dann lest unbedingt die Anleitung von CLS. Dort stehen sehr viele gute und wichtige Hinweise, z.B. wie und wo man die Düse montiert. Das wollten wir hier nicht noch einmal wiederholen. Diese Beschreibung soll nur als zusätzliche Hilfe dienen.